



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Emden.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](http://urn.nbn.de/hbz:466:1-75212)

Ell.

Ell ist ein Dorfflein nicht weit von Straßburg/ an dem Wasser Ill gelegen/ allwo man ebedessen viel Antiquitäten gefunden.

Elsaßzabern.

Elsaßzabern/ liegt 3. Meilen von Straßburg/ ist wegen des nechstgelegnen Berges/ des Gewäldes/ und auch des engen Passes halber ein von Natur fester Ort. Auf genanntem hohen Berge/ der Stadt gegen über/ liegt ein festes Schloss / woraus die Stadt gegen feindlichen Angriff mag beschützt werden. Wurde An. 1633. vom Herzog von Lothringen/ An. 1635. von dem Kurfürstlichen/ und An. 1636. von den Sachsen-Weymarischen erobert.

Elwangen.

Elwangen ist ein Kloster in Schwaben von Hannolpho/ Bischofen zu Langens/ An. 754. gestiftet. Nach vielen Jahren ist auch eine Stadt dabei aufgebaut worden. An. 1640. ist das Kloster aus einer Abtey zu einer Fürstlichen Probstey/ und die Benedictiner Mönche zu Canonichen gemacht worden.

Embden.

Embden ist das Auge und Zierde des ganzen Frieslandes/ an der Embs / und ist der Port oder Hafen allda so bequem/ daß darinn über 400. grosse Schiffe stehen können/ wurde An. 1530. von denen Grafen von Ostfriesland Egard und Johann sehr erweitert. Wird heutiges Tages unter die vor-

nem

nemsten Handels Städte in Deutschland ge-
rechnet/ hat ein festes Grosses Gräfliches
Schloß. Der Boden herum ist fruchtbar/
und gibt es da sonderlich stattliche Vieh-
Weide.

Embs.

Embs ist ein Dorff und weitberühmtes
Bad in der Grafschaft Diez/ zum Theil
den Herren Landgrafen zu Hessen/ und zum
Theil den Herren Gräfen von Nassau Ea-
genelenbogen gehörig. Das Bad öffnet/
wärmet/ trocknet/ stärcket/ zertheilet/ ma-
chet dünn/ reiniger/ säubert und heilet; ist
also vor sehr viel Gebrechen höchst-nütz- und
dienlich.

Emmerich.

Emmerich gebürt ins Herzogthum Cleve/
und ist ein lustiger Ort am Rhein gelegen/
allwo es eine stattliche Stifts-Kirche/ so der
heilige Willibrordus angerichtet haben solle/
auch eine seine Schule und schöne Häuser
hat. In den Niederländischen Kriegen ha-
ben solche unterweilen die Spanischen/ um-
terweilen die Holländer innen gehabt. Anno
1672. wurde diese Stadt von den Franzo-
sen im Junio besetzt. An. 1680. den 1. Maii
wurde allhier ein Mordbrenner lebendig
verbrandt/ und sein überbliebenes Gebein
aufs Rad gelegt.

Endingen

Endingen ist ein feines Städtlein in
Breisgau/ zwö Meilen von Freyburg ge-
legen. Wurde von den Freyburgern anno
1366.